

# Rainer Haag fördert Schule im Senegal – und sucht Mitstreiter

**RE-Paulusviertel.** Rainer Haag sucht Mitglieder für seinen Verein „Partnerschaft Sahelzone“, der eine Schule im Senegal unterstützt. Das deutsche Bildungssystem kritisiert er scharf.

Von Tobias Mühlenschulte

Als Weinhändler ist Rainer Haag (64) viel unterwegs. Während seine Frau Ingeborg Molitor sich an der Hertener Straße in dritter Generation um den Einzelhandel kümmert, ist der hörbar in Stuttgart Geborene international auf Achse. In den Niederlanden oder in Dänemark etwa, aber durchaus auch mal in Island verkauft er Wein. Und zweimal im Jahr fliegt Haag in den Senegal – privat. In der Stadt Kaolack unterstützt er finanziell mit seinem Verein „Partnerschaft Sahelzone“ eine Privatschule. Was ihn seit beinahe 20 Jahren antreibt: „Das Gefühl, helfen zu können.“ Warum er nicht hierzulande investiert: „Ich fühle mich nicht verantwortlich für die Bildung in Deutschland. Dafür wähle ich demokratische Parteien.“

Der Grundstein für sein Engagement wurde bereits früh in seiner Heimat gelegt. Als er mit acht Jahren für den Christlichen Verein Junger Menschen (CVJM) zum ersten Mal Spenden für Biafra sammelt, passiert etwas mit dem Jungen: „Die haben uns nicht einfach nur Orangen für eine Mark verkaufen lassen, die haben uns auch über das Thema Biafra aufgeklärt. Und das hat sich tief bei mir eingegraben.“ Auch Altpapier sammeln sie damals und verkaufen es. „Der ganze Ort stand hinter uns, vor jedem Haus stand ein Paket mit Altpapier. Das hat mich auch sehr beeindruckt.“ Mit den Summen – jährlich seien zwischen 3000 und 5000 Mark zusammengekommen – habe der CVJM jungen Menschen in Afrika Ausbildungen zum Schreiner, zum Schuster oder zum Maler ermöglicht – für jeweils 65 Mark pro Monat.

**„Für Religion konnte ich mich nie erwärmen“**

Obwohl beim CVJM groß geworden, fühlte sich der Stuttgarter, der später in Neustadt wohnte, der Kirche nie nahe. „Für Religion konnte ich mich nie erwärmen“, sagt er und verzieht das Gesicht. „Aber der Grundgedanke war ja gut, die Werte haben mich interessiert.“ Auch ein Konfuzius zugeschriebenes Zitat passt für Haag: Gib einem Mann einen Fisch und du ernährst ihn für einen Tag. Lehre einen Mann zu fischen und du ernährst ihn für sein Leben. „Und genau das ist es!



Rainer Haag fliegt am 26. Juni wieder in die Sahelzone, um mit der Schulleitung eines Privat-Colleges zu entscheiden, welche Kinder und Familien unterstützt werden sollen.

FOTO TOBIAS MÜHLENSCHULTE

Die Ausbildung für Jugendliche zahlen – das ist das Netz, nicht der Fisch.“

Die Nächstenliebe des Vereinsvorsitzenden kennt aber auch Grenzen: „Bettler kriegen von mir nie Geld, nur Brötchen. Das wollen sie aber meistens nicht. Und dann denke ich mir: Dann brauchst du auch nichts.“ Mitte der 80er Jahre zieht Haag fort, er macht eine Ausbildung, studiert, wird Önologe. (Önologie ist die Lehre und Wissenschaft vom Wein und Weinbau.) Sein soziales Engagement rückte immer mehr in den Hintergrund. „Aber irgendwann wollte ich wieder etwas tun.“

Mit Walter Schorm, damals Lehrer am Marie-Curie-Gymnasium, fährt der inzwischen in Recklinghausen lebende Haag 2002 zum ersten Mal nach Kaolack. Schorm, der an dem Gymnasium seinerzeit den Arbeitskreis Senegal ins Leben gerufen hatte, zeigte ihm dort umgesetzte Projekte: Brunnen, eine kleine Krankenstation und Lehmöfen, die den Holzverbrauch beim Kochen und Backen um ein Drittel reduzieren. „Ich habe dort schnell gelernt, dass viele Projekte verfallen, wenn ‚der weiße Mann‘ aussteigt“, sagt Haag. Die Menschen vor Ort würden dann wieder in alte Strukturen verfallen.

„Als ich von meinem ersten Aufenthalt zurückkehrte, entwickelte sich bei mir der Wille, vor Ort in Bildung zu investieren. Und dann habe ich mit der Schule angebandelt.“ Bereits 2004 kehrt Haag zurück nach Kaolack, finanziert privat mit seiner Frau zwei Patenkinder. „2005 bin ich dann mit meinem

Projekt am dortigen College Mboutou Sow dem Schalksmüller Verein ‚Partnerschaft Sahelzone‘ beigetreten.“ Weil heute aber fast alle aktiven Vereinsmitglieder in Herten und Recklinghausen leben, zieht der Verein schließlich um. Gegründet worden war der Verein 1982, „da wusste ich nicht mal, dass es Recklinghausen gibt“, sagt Haag. Das erste Mal war er 1989 mit seiner damaligen Freundin – und heutigen Ehefrau – in der Ruhrfestspielstadt.

**Schulgeld, Schulsachen und Lebenshilfe**

Seit 2002 ist Haag zweimal pro Jahr in Afrika. Am 26. Juni ist es wieder so weit. Das College Mboutou Sow ist eine Privatschule, die einen Primar- und Sekundarschulbereich anbietet. Mit Spenden bzw. Schülerpatenschaften werden für arme Kinder und Jugendliche Schulgeld und Lernmaterial finanziert. „Wir fördern gezielt Kinder aus sozial schwachen Verhältnissen, um diese in die Mittelschicht zu bringen und das Land so zu stabilisieren“, sagt Haag. Er verhehlt nicht, dass sein Engagement auch etwas mit Egoismus zu tun hat: „Das macht ja auch etwas mit mir.“

Aber sein Handeln für die Schule sei auch „emotional unheimlich anstrengend. Wir müssen uns immer wieder mit der Frage beschäftigen, ob wir eine Familie weiter unterstützen können“. Die Satzung des Vereins sei geändert worden, seitdem könne auch „Lebenshilfe“ in Form von beispielsweise Milchpulver, Reis und Öl gegeben werden. „In einem aktuellen Fall haben wir die Hilfe einge-

stellt, weil die Familie das Geld für Schminke und andere unnötige Dinge ausgegeben hat – etwas zu essen haben sie ja von uns bekommen“, berichtet der 64-Jährige.

**„Mit 100 Euro kann ich viel bewegen“**

Haag ist bewusst, dass sein Engagement kritisch gesehen werden kann. Warum unterstützt er keine Schulen in Deutschland? „Ich fühle mich nicht verantwortlich für die Bildung in Deutschland, dafür wähle ich demokratische Parteien. Mir wird schlecht, wenn ich sehe, wie die Regierung Gelder verteilt. Ich bin nicht bereit, in so ein System zu investieren. Ich investiere mein Geld dort, wo ich eine Zukunft sehe, wo ich Nachhaltigkeit erkennen kann. Und mit 100 Euro kann ich im Senegal schon viel bewegen.“

Der Vorsitzende sucht noch Mitarbeiter für seinen Verein. Er habe noch viele Ideen, vor allem aber möchte er in Kaolack handwerkliche Ausbildungen anbieten. Wer Rainer Haag kontaktieren möchte, kann ihm eine E-Mail schreiben: r.haag@invito-weine.de

Anzeige

Gültig vom 26. Juni bis 31. August 2024

**JETZT SPAREN!**

**SSV**

BIS ZU

**50%**

**AUF VIELE ARTIKEL**

**30%**

**AUF OLIVEN UND FREILAND-PALMEN**

**249,-**

**150,-**

**Terrassenbrunnen „Granit Cascade“**  
B52xH98xT52 cm, Polyresin, inkl. Pumpe und LED-Leuchtfunktion

**30%**

**150,-**

**Grillpavillon „Portland“**  
B2,4xH2,3xT1,5 m, pulverbeschichtetes Stahlgestell, Polycarbonat-Dachplatten, Seitenablage aus Streckmetall, ohne Grill

**399,-**

**200,-**

## Neues Bewegungs-Projekt der Diakonie

**Kreis Recklinghausen.** Damit auch Menschen mit einer Mehrfachbehinderung die Möglichkeit zum Sport bekommen, beteiligt sich u.a. die Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen an dem landesweit einzigartigen Projekt „In Bewegung kommen – in Bewegung bleiben“ des Forschungsinstituts für Inklusion durch Bewegung und Sport.

Menschen mit einer komplexen Behinderung und ihre Unterstützenden erarbeiten Lösungen, wie sie aktiv werden können. Den Projektteilnehmern ist es wichtig, Bewegungsbedürfnisse von Menschen, die aufgrund ihrer (kommunikativen) Behinderungen nur selten bei Angeboten berücksichtigt werden, zu erkennen und Hilfsmittel

zu finden, die die körperliche Aktivität besser in den Alltag integrieren. Nach einer dreijährigen Laufzeit werden die Ergebnisse des Modellprojekts anderen Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

Die SozialstiftungNRW fördert das am 1. Juli startende Projekt mit 615.500 Euro, die an die FIBS, die Diakonie im Kirchenkreis und an die beteiligte Josefs-Gesellschaft in Bigge gehen. „Bewegungsmangel schwächt oftmals die Gesundheit von Menschen mit komplexen Behinderungen“, erklärte die wissenschaftliche Leiterin der FIBS, Dr. Vera Tillmann.

Ansprechpartnerin für die Diakonie: Cosima Nellen, Tel. 0 23 61/9 30 11 31 oder [c.nellen@diakonie-kreis-re.de](mailto:c.nellen@diakonie-kreis-re.de)

### Programm

- 6 bis 10 Uhr: Radio Vest am Morgen mit Ann-Kathrin Krügel und Jan Schmitz
- „Imagine Dragons hautnah – Das exklusive Star-Event“
- Die Vest-Entdecker – Auf Entdecker-Tour in Datteln
- 14 bis 18 Uhr: Radio Vest am Nachmittag mit Simone Danisch
- „Imagine Dragons hautnah – Das exklusive Star-Event“
- Die Vest-Entdecker – Auf



Entdecker-Tour in Datteln

### Kontakt:

Tel. 0 8000 – 910 910  
[info@radiovest.de](mailto:info@radiovest.de)  
[www.radiovest.de](http://www.radiovest.de)  
[Instagram.com/radio.vest](https://www.instagram.com/radio.vest)  
WhatsApp 0 8000-910 910

Anzeige

## Unbekannter beschädigt haltendes Auto und flüchtet in Kleinwagen

**Glabbeck.** Er hörte noch einen lauten Knall und dann war sein Fahrzeug beschädigt:

Ein Gelsenkirchener wollte nur schnell etwas ausliefern, als ihm jemand ins Auto fuhr.

In Gladbeck hat sich am späten Freitagabend (21.6.) der Fahrer eines Kleinwagens unerlaubt von einer Unfallstelle entfernt.

Wie die zuständige Polizei Recklinghausen mitteilt, hatte ein Gelsenkirchener sein Fahrzeug gegen 22.40 Uhr auf der Horster Straße, in Höhe der Hausnummer 152, am Fahrbahnrand abgestellt, um etwas auszuliefern.

Dafür entfernte sich der 37-Jährige kurz vor seinem Transporter. Währenddessen hörte er einen lauten Knall und sah einen dunklen Kleinwagen wegfahren.

Bei seiner Rückkehr stellte der Gelsenkirchener dann fest, dass der hintere rechte Radkasten des Transporters beschädigt war. Der entstandene Schaden am Wagen wird auf 2500 Euro geschätzt.

Nach Angaben der Polizei konnten vor Ort bereits erste Hinweise auf das verursachende Fahrzeug gesichert werden. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

**7x** in NRW

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18.30 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr, So 11 – 16 Uhr  
An Sonn- und Feiertagen verkaufen wir nur Pflanzen, Töpfe, Erde und Dünger.

Schwerte · Höder Straße 119 · mit Café Augsburg  
Castrop-Rauxel · Am Landwehrbach 1 (Westringcenter) · mit Café Augsburg  
Bochum · Am Ruhrpark 7 · mit Café Augsburg

Hagen · Im Eichhof 15 (Florianstraße) · mit Café Augsburg I Zoo  
Iserlohn · Akeleiweg 2

Unna · Massener Straße 145  
Krefeld · Am Herberthof 9

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Streichpreise sind ehem. UVP unverbindl. Empfehlung d. Herstellers. Alle Pflanzenpreise ohne Übertopf. Alle Maße sind ca.-Maße. Irrtümer vorbehalten. Hergestellt von Gartencenter Augsburg GmbH & Co. KG, Zeche Oespel 15, 44149 Dortmund



[www.gartencenter-augsburg.de](http://www.gartencenter-augsburg.de)